

fahren. Das Einheitenrad ist alsdann so zu drehen, daß die Luftkolben in die Mitte der Zylinder kommen, worauf die Verschlußköpfe wieder aufgeschraubt werden. Niemals darf ein Verschlußkopf festgeschraubt werden, wenn ein Luftkolben am Ende des Rohres steht, weil Beschädigungen entstehen können, wenn der Verschluß den Luftkolben mit Gewalt zurückdrückt.

*23. Herausnehmen der Perforiernadeln 32KC1, 32KC2.* Man schließe den Drucklufthahn, hebe den Haupthebel a18KC34K nach oben und drehe den Feststellknopf 18KC11 so, daß seine innenseitige Nase unter den Haupthebel kommt. Löse die beiden Schrauben a18KC43 der Nadelführung und nehme die hintere Hälfte der Führung ab, indem sie nach unten aus ihrem Schlitz herausgebracht wird. Die Nadeln können jetzt einzeln herausgenommen werden, wenn man sie aus der Führung herauskippt, sie mit ihrem Nadelstab etwas anhebt und nach links aus dem Nadelstab entfernt.

*24. Einsetzen der Perforiernadeln 32KC1, 32KC2.* Das Einsetzen der Nadeln muß von der Rückseite des Tasters geschehen. Mit einer kleinen Flachzange hebe man den zweiten Nadelstab a33KC3 (von links gerechnet) etwas an, stecke das gebogene Ende der Nadel 32KC1 in das Loch des Nadelstabes und lege die Nadel in die Nute der Nadelführung b18KC29K. In gleicher Weise werden alle Perforiernadeln 32KC1 von links nach rechts in ihre Nadelstäbe eingeführt. Zum Schluß kommen die beiden starken Perforiernadeln 32KC2. Dann wird die hintere Hälfte der Nadelführung b18KC41 vorsichtig über die eingesetzten Nadeln gelegt und von unten in den Führungsschlitz hochgeschoben, worauf sie mit den beiden Schrauben a18KC43 befestigt wird. Die Perforiernadeln dürfen sich auf keinen Fall in der Nadelführung klemmen und müssen nach Festschrauben der Führung daraufhin genau geprüft werden.